

# Mit dem Bobby-Car nach Rheinberg

Rainer Wenzel sang gestern für Rheinberger Kinder - in der Alten Kellnerei

Christina Krinke

**Rheinberg.** Kindergartenkinder, die den Führerschein machen? Klingt skurril, ist aber beim Programm von Rainer Wenzel ganz normal. Der Kindersänger trat gestern vor rund 195 staunenden Gesichtern mit großen Augen auf und bekam jede Menge Beifall.

„Ich komme aus Nürnberg“, begann Rainer Wenzel sein Programm. Sein Publikum in der Alten Kellnerei waren die Kinder der Awo-Kindertagesstätte Rheinberg, des St. Anna-Kindergartens, des Kindergartens St. Peter, des Kindergartens Vierbaum und eine zweite Klasse der Grundschule Borth-Wallach.

## Auf einer kulinarischen Reise

„Und den ganzen Weg von Nürnberg bis Rheinberg bin ich mit meinem Bobby-Car gefahren“, behauptete Wenzel. Da legten die Kleinen natürlich ihr Veto ein: „Das geht doch gar nicht!“ und „Das glaube ich nicht!“ schrien die Kinder, erstaunt und bespaßt zugleich. „Ok, natürlich bin ich mit dem Auto gefahren“, gab Rainer Wenzel zu.

Dafür braucht man natürlich einen Führerschein, und den machten die Kleinen gestern. Rainer Wenzel stimmte das Lied „Komm wir fahren Auto“ an und zeigte den Kleinen, wie der Tanz geht: das Lenken, Scheibenwischer anmachen, Bremsen, Hupen und

das Schalten. „Das habt ihr alle so toll gemacht, ihr habt alle die Führerscheinprüfung bestanden!“, lobte Rainer Wenzel. Danach führte er die Kleinen mit seinem Raben Ralf durch den Zoo, auf eine kulinarische Reise und schließlich zu einem Hexentanz.

Rainer Wenzel trat im Rahmen des Projektes KinderLiederLandschaft auf, das noch bis Sonntag stattfindet. „Der Musiker Helmut Meier organisiert dieses Projekt und wählt drei Musiker aus“, erklärte Vera Thuleweit, Leiterin des Kulturbüros. Zum fünften Mal nimmt das Kulturbüro schon an diesem Projekt teil. „Wir ha-

ben uns in diesem Jahr für Rainer Wenzel entschieden“.

Dem Nürnberger wurde die Musik in die Wiege gelegt. „Ich habe sehr früh angefangen Gitarre zu spielen, mit 12 habe ich begonnen, Texte zum Beispiel von Brecht zu lesen“, erinnerte sich Rainer Wenzel.

Seit 1986 tritt er mit seinem Musikprogramm für Kinder auf. „Nachdem 1979 meine Tochter geboren wurde, habe ich regelmäßig kleinere Lieder für sie geschrieben“.

In Rheinberg war Rainer Wenzel gestern zum ersten Mal, auch Xanten stattete er am Nachmittag einen Besuch ab.



Der Nürnberger Rainer Wenzel nahm auch seinen Freund Ralf, den Raben, mit nach Rheinberg.

Foto: Gisela Weißkopf

**NRZ** NRX\_2 NR.29

Freitag, 3. Februar 2012